

CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Seilbahnen - Oberösterreich

Zahlen/Daten/Fakten

Der Winter 2019/2020 im Detail: Aufgrund von COVID-19 endete die Saison 2019/20 mit dem 15.03.2020.

Österreichs Seilbahnen im Winter 2019/20:

- 1.412 Mio. € Kassenumsatz
- 511 Millionen Beförderungen
- 47,4 Mio. Skierdays
- 21.800 Betriebstage

Angebotsstruktur

Die 253 Seilbahnunternehmen (Winter-, Gletscher- und Zweisaisonenbetrieb, dazu 11 reine Sommerbetriebe) und rund 550 Schlepplift-Unternehmungen (mit einem oder mehreren Schleppliften) verfügen insgesamt auf etwa 23.700 ha Pistenfläche über: (Quelle: BMVIT, Stand Jan 2018):

- 1.110 Seilbahnlagen (Standseil-, Pendel-, Umlauf-, Kabinen- und Sesselbahnen)
- Ca. 1.820 Schlepplifte



Investitionen

Der Erfolg des Wintertourismus in Österreich hängt maßgeblich von der strategischen Arbeit und den laufenden Investitionen der heimischen Seilbahnbetriebe ab. Seit der Jahrtausendwende haben Österreichs Seilbahnen über 9 Milliarden Euro (allein in den letzten 10 Jahren - seit 2006 - waren es rund 6 Mrd.) in die Modernisierung und den Komfort von Anlagen und in die Beschneigungstechnik investiert, um den steigenden Qualitätsansprüchen der Wintersportgäste gerecht zu werden.



© FACHVERBAND DER SEILBAHNEN

Winter 2019/2020

Was der Standort Österreich davon hat:

- Bergbahnnutzende Wintersportler generieren ein Bruttoumsatz von € 11,2 Mrd. (umfasst ua Seilbahnen, Beherbergung, Gastronomie, Sporthandel, Transport uä.)
- Aus den € 11,2 Mrd. Bruttoumsatz entsteht eine Wertschöpfung von über € 5,9 Mrd. (Beitrag zum BIP)
- Die Multiplikatorwirkung durch Seilbahnnutzer liegt bei über 8,3! D.h.: € 1.000 Löhne, Gehälter, Gewinne und Abschreibungen bei Seilbahnen führen zu über € 8.300 Wertschöpfung gesamt!
- Die Republik Österreich profitiert mit einem Umsatzsteueraufkommen von rd. € 1,7 Mrd. in erheblichem Umfang von diesen Ausgaben

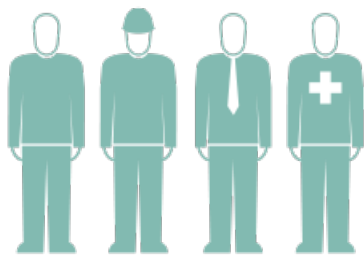
Damit gilt die Seilbahnbranche als wichtigster Wertschöpfungsmotor in den Regionen und Tälern.

Zur Studie „Wertschöpfung durch österreichische Seilbahnen“

Arbeitsplätze

Durch Österreichs Seilbahnwirtschaft werden **125.900 Arbeitsplätze** gesichert.

- Davon **17.057 Arbeitsplätze** direkt bei den Seilbahnbetrieben und
- Weitere **108.800 Arbeitsplätze** werden in anderen Branchen (direkt begünstigte Branchen oder indirekte Vorleister) gesichert:



SEILBAHNBRANCHE
ALS WICHTIGER
ARBEITGEBER

125.900 Arbeitsplätze

17.057 Arbeitsplätze direkt bei den Seilbahnbetrieben

Stand: 15.02.2021